

Erste virtuelle Europäische Alpenveilchen-Schau in Deutschland

Alpenveilchen sind ein fester Bestandteil privater und öffentlicher Gärten. Die 21 Arten der Gattung *Cyclamen* sind überraschend vielseitig und zeichnen sich nicht nur durch ein breites Spektrum an Blütenfarben, sondern auch eine überraschende Vielfalt an Blattformen und -zeichnungen aus.

In Großbritannien haben Flower-Shows eine lange Tradition, bei denen *Cyclamen* und andere Alpine oder Zwiebelblumen präsentiert und bewertet werden. Um *Cyclamen-*

Co., Deutschland), Marco ten Hoop (Cyclamineus Nursery, Niederlande) und Kai Wiegner (Deutschland) sowie dem Botanischen Garten Hamburg, der Cyclamen Society, der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens Hamburg und der Gesellschaft der Staudenfreunde e. V. (GdS) sollte die erste Europäische Alpenveilchen-Schau am 3. und 4. Oktober 2020 im Botanischen Garten Hamburg stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie war dies nicht mög-

Foto: Roy Skidmore



Cyclamen graecum subsp. candidum

Liebhaber zusammenzubringen und die Pflanzen der breiten Öffentlichkeit in Kontinentaleuropa näherzubringen, initiierte Dimitrij Trofimov, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Hamburg, die erste Alpenveilchen-Schau in Deutschland. Die englischsprachige Bezeichnung „European Cyclamen Show“ sollte die Veranstaltung für Liebhaber in anderen Ländern, unabhängig vom Veranstaltungsort, verdeutlichen und sich dadurch besser fortsetzen lassen.

Unterstützt von Martyn Denney (The Cyclamen Society, Großbritannien), Renate Brinkers (Gärtnerei Pflanze und

lich. Stattdessen organisierte Trofimov eine virtuelle Ausstellung mit dazugehörigem Wettbewerb. Teilnehmer aus Deutschland, England, Italien und den Niederlanden schickten Fotos von ihren zumeist herbstblühenden Alpenveilchen in einem vorgegebenen Format. Die Pflanzen wurden (mit leichten Abweichungen), wie in britischen Shows üblich, in 26 Klassen eingeteilt. Insgesamt konnte die Jury Vertreter aus 15 Arten und Unterarten oder Formen bewerten. Die Ergebnisse und Bilder werden auf der Homepage der GdS (www.gds-staudenfreunde.de/cyclamen) präsentiert.



Foto: Stefan Strasser

Alte Lilien gesucht

In den letzten Jahrzehnten verschwanden zahlreiche gartenwürdige Lilien aus unseren Gärten. Unter von Stefan Strasser, Leiter der Fachgruppe Lilien der Gesellschaft der Staudenfreunde e. V., werden besondere Züchtungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz gesucht, um sie im Labor zu vermehren und so ihren Fortbestand zu sichern. Für den Sortenerhalt genügt eine Zwiebel. Mehr wären natürlich von Vorteil. Besonders aus den 1960er- bis 1980er-Jahren sind nur noch wenige Liliensorten erhalten.

Aktueller Anlass ist unter anderem der neue Liliengarten, der im Rahmen der BUGA 2021 in Erfurt angelegt wird

und in dem alte und neue Liliensorten mit Gräsern und anderen Stauden präsentiert werden sollen.

Auf der Wunschliste der verschollenen Sorten stehen unter anderem folgende: 'Brauner Bär', 'Bavaria', 'Diskus', 'Morgenröte', 'Roter Traum', 'Roter Spion', 'Milden Red Ball', 'Weltenbummler', 'Papillon', 'Marco Polo', 'Fragrance', 'Limerick', 'Uprising', 'Evina', 'Silbersee', 'Schellenbaum', 'Amor Stern' und 'Augenweide'.

Sollten Sie in Ihrem Garten noch solche Schätze kultivieren und davon einige abgeben wollen, kontaktieren Sie bitte Stefan Strasser per E-Mail: stefanstrasser@live.de

**EINLADUNG ZUR
WINTERAUSSTELLUNG 2020/2021**

vom 16. November 2020 – 5. Februar 2021

Wir zeigen Ihnen unser umfangreiches Sortiment aus über 2000 Artikeln mit vielen Highlights und alle Neuheiten der letzten Jahre.

Der Startschuss für unsere digitale Mustermesse erfolgt ab dem 16.11.2020. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch auf unserer Hausmesse in Boskoop (nur mit Terminvereinbarung) oder in unserem neuen Webshop! Wir senden Ihnen gerne unsere aktuelle Angebots-Sortimentsliste zu.




Passion for Plants






Joh. Stolwijk & Söhne
Export Baumschulen B.V. Boskoop – Holland
www.joh-stolwijk.nl · E-Mail: info@joh-stolwijk.nl